



**Kameradschaft
Hammelburger Lehrbataillon e.V.**

Infobrief

AUSGABE I/2009

Grußwort

VON OTL JÖRG SCHAFFELKE

Sehr geehrte Mitglieder, Liebe Kameraden,

Ihnen allen ein herzliches Grüß Gott in dem nicht mehr ganz so neuen Jahr, das sich in wirtschaftlicher und finanzieller Hinsicht bisher nicht unbedingt von seiner besten Seite gezeigt hat. Die weltweite „Rezession“ bewegt die Gemüter und sicherlich wird uns noch die eine oder andere Überraschung bevorstehen.

Unsere Kameradschaft befindet sich dagegen in ihrem 4. Jahr weiterhin auf soldatischem „Erfolgskurs“. Briefverkehr und Anfragen signalisieren ein gleichbleibendes starkes Interesse an unserem Vereinsleben.

Gleich zu Beginn dieses Schreibens möchte ich darauf aufmerksam machen, dass mir in meinem Weihnachtsbrief 2008 ein terminlicher Fehler unterlaufen ist, wofür ich mich entschuldige. Demnach findet die 3. Kameradschaftsversammlung mit anschließendem Sommerfest **nicht** am 28. Juni, sondern **am 20. Juni 2009** statt.

Kameraden, junge Vereine, zu denen auch der unsrige zählt, benötigen auf Grundlage gemachter Erfahrungen in der Vereinsarbeit hin und wieder der Überprüfung ihrer Grundlagen. So hält es auch unsere Vorstandschaft zeitlich angebracht aber auch erforderlich, die Kameradschaftssatzung in einigen Punkten zu ändern.

Im Wesentlichen soll erreicht werden, dass in der jährlichen Kameradschaftsversammlung jeweils die Hälfte der Vorstandschaft für eine zweijährige Amtsperiode gewählt wird. So wäre auch bei längeren dienstlichen oder krankheitsbedingten Abwesenheiten die ununterbrochene



Vereinsführung sichergestellt. Auszüge aus dem Protokoll der Vorstandssitzung vom 08.03.2009 mit dem im Vorstand abgestimmten Vorschlag zur Satzungsänderung werden Ihnen in diesem Brief bekannt gegeben. Parallel wurde der Vorschlag beim zuständigen Amtsgericht bereits geprüft und für unbedenklich erklärt.

Gleichbleibendes starkes Interesse

So werden wir dann in unserer diesjährigen Kameradschaftsversammlung die Satzungsänderungen gemäß der Tagesordnung beschließen können.

Ich komme nun zu einem weiteren Anliegen meinerseits, mit dem ich Sie vertraut machen möchte. Wie sie wissen, gibt es nur noch zwei Jägerverbände in unserem Heer. Eines davon ist das im Jahre 2006 aufgestellte Jägerregiment 1 in Schwarzenborn, in das aus dem Personalbestand des damals in seiner Auflösungsphase

Grußwort

befindlichen Jägerlehrbataillons 353 zahlreiche Offiziere, Unteroffiziere aber auch Mannschafts-zeitsoldaten gewechselt sind. Man kann und darf deshalb sicherlich behaupten, dass ein großer Teil der Traditions- und Selbstverständnisgrundlagen des Jägerregiments 1 auf unser ehemaliges Hammelburger Lehrbataillon zurückzuführen ist. Meine Idee und Absicht ist es nun, eine Verbindung zwischen dem Jägerregiment und der Kameradschaft Hammelburger Lehrbataillon zu gründen, zu festigen und zu beleben. Ich sehe hier insgesamt eine große Chance einer gegenseitigen Bereicherung wie durch gegenseitigen Erfahrungsaustausch und vielem anderen mehr. Ebenso sehe ich Unterstützungsmöglichkeiten unsererseits für die sich in Auslandseinsätzen befindlichen Soldaten bzw. deren Angehörigen, eben ganz im Sinne unserer Vereinsatzung. Erste Kontakte mit der Regimentsführung sind geplant, über die Ergebnisse werde ich Sie zeitgerecht informieren.

Anregungen Ihrerseits zu dieser Thematik nehme ich gerne auf.

AUS DEM INHALT

Grußwort	S. 2
Kameradschaftsschießen	S. 4
2. Stammtisch 2008	S. 6
1. Stammtisch 2009	S. 7
Geplante Satzungsänderungen	S. 8
Einladung zum Sommerfest	S. 11
Mitgliederzuwachs	S.13
Geburtstage	S.13
Nachruf	S.15
Termine	S.16
Information	S.16
Impressum	S.16

Was unsere Chronik betrifft, möchte ich mich bei all denen bedanken, die durch ihr Bild- und Schriftmaterial weiter dazu beitragen, dieses Werk abzurunden, Lücken zu schließen und Mängel zu korrigieren. Wir freuen uns diesbezüglich auch weiterhin auf Ihre Mitarbeit und werden diese Ergänzungen in bewährter Weise durch unseren Chronikbeauftragten einpflegen.

Unsere diesjährigen Hauptveranstaltungen werfen bereits ihre Schatten voraus und ich bin sehr zuversichtlich, dass wir wieder regen Zuspruch aus Ihren Reihen erwarten können.

Bezüglich unseres Vergleichsschießen am 9. Oktober kündige ich schon jetzt an, dass wir den anschließenden Kameradschaftsabend diesmal im alten „Jägerkasino“ durchführen wollen, ganz in der Tradition der „Grünen Schluck“ – Veranstaltungen des Lehrbataillons.

Verehrte Mitglieder, liebe Kameraden, nähere und detaillierte Informationen zum Jahresprogramm entnehmen Sie bitte aus dem weiteren Inhalt dieses Briefes oder aber aus unserer Homepage.

Mit freudiger Erwartung sehe ich unseren kommenden Veranstaltungen entgegen.

Kommen Sie zahlreich und bringen Sie vor allem gute Laune mit.

Mit kameradschaftlichen Grüßen und einem kräftigen Horrido verbleibe ich Ihr



Jörg Schaffelke,
Oberstleutnant und 1. Vorsitzender

Schießen der

3. KAMERADSCHAFTSSCHIESSEN AM 10. OKTOBER 2008

Für ein weiteres Jahr bleibt der Ehrenhirschfänger als Wanderpreis der Kameradschaft Hammelburger Lehrbataillon bei Alfred Hagemann. Wie im Vorjahr sicherte sich der Oberstabsfeldwebel a.D. den Gesamtsieg beim Kameradschaftsschießen, das nun zum dritten Mal auf der Standortschießanlage ausgetragen wurde. Wie im Vorjahr stellte das Hammelburger Offizieranwärterbataillon das Leitungs- und Funktionspersonal für das Schießen, dem sich auch die Ehemaligen des Hammelburger Panzerbataillons 354 angeschlossen hatten, aber mit eigener Wertung.



Die Regelung einer gemeinsamen Schießveranstaltung soll nach derzeitigem Stand auch im kommenden Jahr beibehalten werden.

Dies vereinbarten die beiden Traditionsverbände und der Kommandeur des Offizieranwärterbataillons, Oberstleutnant Kirchhoff.

Anders als vor Jahresfrist, konnten sich die Teilnehmer der Veranstaltung am schönen Herbstwetter erfreuen.

Die guten äußeren Bedingungen ließen dann auch die Teilnehmerzahl auf insgesamt 60 Schützen, darunter auch 4 Damen, anwachsen. Geschossen wurde mit dem Gewehr G36, der Pistole P8 und der Maschinenpistole MP 2.

Der Vorsitzende des Traditionsverbandes, Oberstleutnant Jörg Schaffelke, war mit den erzielten Ergebnissen sehr zufrieden.

Auch der Austragungsmodus, nachdem ein Teilnehmer nur in einer Wertung einen Siegerpreis bekommen kann, hat sich nach seinen Worten bewährt.

Traditionell schloss sich dem Schießen ein Kameradschaftsabend mit Siegerehrung an. Rund 90 ehemalige Mitglieder des Hammelburger Lehrbataillons beteiligten sich daran.

Kameradschaft



Organisationsmannschaft des OA-Bataillons



OFw Schäfer mit dem ehem. Musikzug JgLBtl 353



Gute Atmosphäre...



...am Abend.



Kleine Aufmerksamkeit an die schießenden Damen.



OTL Schaffelke mit den Gesamtsiegern:
OFw d.R. Gehring (3.), OStFw a.D. Hagemann (1.),
StFw a.D. Lehmann (2.) (von links nach rechts)

Stammtisch 2/2008

MIT VORTRAG AM 05. NOVEMBER 2008

Zu einem Vortrag über Einsatzerfahrungen im Kosovo lud die Kameradschaft Hammelburger Lehrbataillon im Rahmen ihres Stammtisches am 05.11.2008 in das Standortunteroffizierheim der Saaleck-Kaserne ein. Aufgrund zeitgleich stattfindender dienstlicher Veranstaltungen an der Infanterieschule waren besonders die Ehemaligen des Lehrbataillons vertreten.



Hptm Sven Kästner berichtete an diesem Abend über seine Erfahrungen als Kompaniechef im 17. Einsatzkontingent KFOR von Mai bis Oktober 2007, was der Veranstaltung eine besondere und informative Note verlieh.

Hptm Kästner beschrieb in seinen Ausführungen deutlich die komplexen und vielschichtigen Herausforderungen dieses multinationalen Einsatzes.



Im Besonderen ging er auf die politischen, wirtschaftlichen sowie sozialen Schwierigkeiten ebenso aber auch die Notwendigkeit einer deutschen Beteiligung ein. Die Anwesenden verfolgten die Ausführungen mit großem Interesse. Anregende Gespräche und kontroverse Diskussionen über das Thema Kosovo und Auslandseinsätze im Allgemeinen rundeten den gelungenen Abend ab.



Stammtisch 1/2009

AM 19. MÄRZ 2009

Am 19. März fand um 19.00 Uhr der erste Stammtisch der Kameradschaft im Jahr 2009 statt.

Es waren ausschließlich Hammelburger Kameraden, die den Weg ins Soldatenheim fanden.

Der Stimmung tat dies jedoch keinen Abbruch.

Schnell kam man ins Gespräch und da die Teilnehmenden meist „ältere Kameraden“ waren, wurde die eine oder andere Anekdote aus vermeintlich besseren Zeiten zum Besten gegeben. Alle Beteiligten waren guter Laune, bedauerten aber, dass der Kreis nicht größer sei.

Man nahm sich vor, für den geplanten zweiten Stammtisch 2009 weitere Kameraden anzusprechen.

Mit den Worten „schön war’s wieder heute“ ging die fröhliche Runde am späten Abend auseinander.



Geplante Änderungen

ZU IHRER INFORMATION

Geplante Änderungen der Vereinssatzung

Im Folgenden sind die wesentlichen Änderungsvorschläge zu Ihrer Information und zum Vergleich aufgeführt. Das Amtsgericht Schweinfurt – Registergericht – hat die Vorschläge bereits vorab geprüft und mit einem Schreiben vom 06.04.2009 als unbedenklich eingestuft.

Im Rahmen unserer Kameradschaftsversammlung im 20. Juni ist dann über die Satzungsänderungen abzustimmen.

(Auszug)

§ 9 (Neufassung)

Der Vorstand

1. Der Vorstand besteht aus:
 - a. dem ersten Vorsitzenden
 - b. dem zweiten Vorsitzenden
 - c. dem Schatzmeister
 - d. dem Schriftführer
 - e. dem Beauftragten Traditionsraum
 - f. dem Organisationsausschussleiter
 - g. dem Beauftragten Öffentlichkeitsarbeit
2. Dem Vorstand stehen bis zu vier Beisitzer beratend zur Seite.
3. Der Vorstand und die Beisitzer werden von der Kameradschaftsversammlung gewählt. Die Wahl des Vorstandes und der Beisitzer erfolgt auf die Dauer von zwei Jahren. Sie bleiben jedoch bis zur Neuwahl im Amt. Wählbar sind nur Mitglieder der Kameradschaft. Scheidet ein Mitglied des Vorstandes während der Amtsdauer aus, so kann die Vorstandschaft ein Ersatzmitglied für die restliche Amtsdauer des Ausgeschiedenen wählen. Die vorzeitige Abberufung eines Vorstandsmitglieds vor Ablauf der Amtszeit ist nur aus wichtigem Grund zulässig.

der Vereinsatzung

4. Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind der erste und der zweite Vorsitzende. Sie vertreten den Verein gerichtlich und außergerichtlich. Jeder von ihnen ist alleine vertretungsberechtigt. Im Innenverhältnis des Vereins darf der zweite Vorsitzende seine Vertretungsvollmacht nur bei Verhinderung des ersten Vorsitzenden ausüben.
5. Vorstandssitzungen werden vom ersten Vorsitzenden oder im Verhinderungsfalle vom zweiten Vorsitzenden einberufen. Sie sind unverzüglich anzusetzen, wenn zwei Mitglieder des Vorstandes dies verlangen.
6. Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn vier Mitglieder des Vorstandes anwesend sind. Der Vorstand fasst seine Beschlüsse mit einfacher Mehrheit der Stimmen der anwesenden Vorstandsmitglieder. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des amtsführenden Vorsitzenden.
7. Der erste Vorsitzende, der zweite Vorsitzende und der Schatzmeister sind befugt, Verbindlichkeiten bis zu einem Betrag von 100,00€ zu begleichen. Verbindlichkeiten über 100,00€ bedürfen zu ihrer Begleichung der Zustimmung des Gesamtvorstandes.
8. Der Vorstand gibt sich seine Geschäftsordnung selbst.
9. Der Vorstand ist für alle Angelegenheiten der Kameradschaft zuständig, insbesondere für die Geschäftsleitung, die Verwaltung des Vermögens der Kameradschaft und die Durchführung von Beschlüssen der Kameradschaftsversammlung. Der Vorstand beruft die fällige Kameradschaftsversammlung ein.

§ 10

Kameradschaftsversammlung

(Nr. 1 Satz 2)

Streiche: Die ordentliche Kameradschaftsversammlung findet alle zwei Jahre statt.

Setze: Die ordentliche Kameradschaftsversammlung findet jährlich statt.

Satzungsänderung

FORTSETZUNG

§ 11

Geschäftsordnung der Kameradschaftsversammlung

(Neufassung der Nr. 2 ff.)

2. Die Kameradschaftsversammlung wählt den Vorstand, die Beisitzer und die Kassenprüfer für die Dauer von zwei Jahren.

Es sind zu wählen:

In den Jahren mit gerader Endzahl:

der erste Vorsitzende,
der Schatzmeister,
der Beauftragte Traditionsraum,
der Beauftragte Öffentlichkeitsarbeit,
der erste und dritte Beisitzer,
die Kassenprüfer

und in den Jahren mit ungerader Endzahl:

der zweite Vorsitzende,
der Schriftführer,
der Organisationsausschussleiter,
der zweite und vierte Beisitzer
Wahlvorschläge sind dem Vorstand bis drei Werktage vor der Wahl einzureichen.
In der Einladung ist diese Frist zu setzen.

3. Abstimmungen erfolgen grundsätzlich durch Handaufheben;
wenn ein Drittel der erschienenen Mitglieder dies verlangt, muss schriftlich abgestimmt werden. Bei Abstimmung entscheidet die Stimmenmehrheit. Bei Stimmengleichheit ist der Antrag abgelehnt.
4. Wahlen erfolgen geheim, wenn mehrere Vorschläge vorliegen. Bei nur einem Vorschlag ist die Wahl durch Akklamation möglich, jedoch ist dem Antrag auf geheime Wahl stattzugeben.



Kameradschaft Hammelburger Lehrbataillon e.V.

lädt ein zur

3. Kameradschaftsversammlung

mit anschließendem

Sommerfest

am **20.06.2009**

Ort: Standortunteroffizierheim Hammelburg

Uhrzeit: 1500 Uhr

Anzug: Zivile Freizeitkleidung



**Mit kameradschaftlichem Gruß und
einem kräftigen Horrido!**

**Jörg Schaffelke,
Oberstleutnant und 1. Vorsitzender**

- Anmerkung:**
- Familienangehörige sind ebenfalls herzlich willkommen.
 - Unterkünfte sind selbst zu organisieren.
 - Wegen entsprechender Kalkulation der Verpflegungsmenge (Grillgut) wird die Rückantwort auf beiliegender Karte bis **12.06.2009** zwingend erwartet.
 - Die Tagesordnungspunkte der Versammlung entnehmen Sie bitte der Rückseite dieses Schreibens.

Tagesordnungspunkte der

3. Kameradschaftsversammlung am 20.06.2009

- **Feststellung der Anwesenheits- und Stimmliste**
- **Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2008/2009**
- **Genehmigung des Protokolls der letzten Kameradschaftsversammlung**
- **Bericht des Vorstandes über das abgelaufene Geschäftsjahr**
- **Bericht der Kassenprüfer**
- **Genehmigung des Haushaltsvorschlages für das folgende Geschäftsjahr**
- **Entlastung des Vorstandes**
- **Beschluss der Satzungsänderungen bzgl. §§ 6 -11 (s. Auszug im Brief)**
- **Wahl des Vorstandes (Voraussetzung: Beschluss Satzungsänderungen)**
- **Beschluss über vorliegende Anträge**
- **Verschiedenes**

**(Anträge bzw. weitere Punkte sind bis 12.06.2009 schriftlich beim
1. Vorsitzenden einzureichen.)**

Mitgliederzuwachs

WIR BEGRÜSSEN ALS NEUE MITGLIEDER

Dienstgrad kurz	Vorname	Name
	Torsten	Hussy
	Gerhard	Hussy
	Daniel	Hussy
	Stefan	Kälber
StFw	Edgar	Heinickel
	Sascha-Michael	Odenthal
	Melanie	Eschbach
	Jörn	Kraus
HGefr d. R.	Ronald	Kolitsch
	Olaf	Krah
OTL	Christian	Wittmann
	Lars	Schöpe

Geburtstag

UNSERES I. VORSITZENDEN

Die Mitglieder der Kameradschaft Hammelburger Lehrbataillon e.V. gratulieren dem 1. Vorsitzenden, Oberstleutnant Jörg Schaffelke, zu seinem 50. Geburtstag.

Gefeiert wurde mit Verwandten und vielen Gästen in dem wunderschönen Ambiente des Jägerkasinos.

Einer der Höhepunkte des Abends war die Verleihung eines Karnevalordens der „Dülkener Narrenakademie“ an unseren Vorsitzenden.

In vollem Wortlaut:

DIE BERITTENE AKADEMIE DER
KÜNSTE UND WISSENSCHAFTEN.

DIE ERLEUCHTETE MONDUNIVERSITÄT.

Der Orden seiner Geburtsstadt wurde durch seinen Vater verliehen.



Geburtstage

HERAUSRAGENDE GEBURTSTAGE UNSERER MITGLIEDER
SEIT HERAUSGABE DES LETZTEN INFOBRIEFES

(in 10-Jahresschritten ab 60. Geburtstag, in 5-Jahresschritten ab 70. Geburtstag und in Jahresschritten ab 80. Geburtstag)

Verbunden mit den besten Segenswünschen gratulieren wir herzlich:

zum 60. Geburtstag:

Herrn OStFw d.R. Herbert Hausmann
aus Karsbach - 05.01.2009;

zum 70. Geburtstag:

Herrn Hptm a.D. Wolf-Dieter Bogner
aus Hammelburg - 18.09.2008;
Herrn Uffz d.R. Albert Kieninger aus Burgsinn -
11.11.2008

zum 75. Geburtstag:

Herrn Gefr. d.R. Erich Postel
aus Würzburg - 11.04.2009

zum 81. Geburtstag:

Herrn O a.D. Klaus Gottwald
aus Hammelburg - 29.01.2009;
Herrn StFw a.D. Theo Stöcker
aus Hammelburg - 13.03.2009

zum 82. Geburtstag:

Herrn StFw a.D. Siegfried Deranek
aus Hammelburg - 15.10.2008
Herrn StFw a.D. Helmuth Tomaszewski
aus Hammelburg - 14.04.2009

zum 83. Geburtstag:

Herrn GenMaj a.D. Martin Holzfuß
aus Butzbach-Maibach - 24.12.2008



Nachruf

Wir trauern um unseren Kameraden

Oberstleutnant a.D. Dipl. Ing. (FH)
Theodor Klöckner
*** 19.05.1914 † 27.12.2008**
aus Hammelburg.

Der weltkriegserfahrene Offizier trat 1958 in das damalige Grenadierlehrbataillon in Hammelburg als Technischer Offizier und im Rang eines Oberleutnants ein.

Nach verschiedenen Verwendungen innerhalb der Panzergrenadierbrigade 35 wurde er aus ihr 1972 als Oberstleutnant in den Ruhestand versetzt. Er war anschließend noch viele Jahre in verschiedenen Kameradschaften ehrenamtlich tätig.

Auch unserer Kameradschaft im hohen Alter noch beizutreten, war für ihn eine Selbstverständlichkeit und zeugt von beispielhafter militärischer Haltung.

Mit seinem Heimgang haben wir einen treuen Kameraden verloren.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Hammelburg im April 2009

Kameradschaft Hammelburger Lehrbataillon e.V.

Termine

FÜR DAS JAHR 2009

Wann?	Was?	Wo?
20.06.2009	3. Kameradschaftsversammlung mit anschließendem Sommerfest	Standortunteroffizierheim
09.10.2009	Vergleichsschießen mit anschließendem Kameradschaftsabend	„altes“ Jägerkasino
04.11.2009	Stammtisch (ab 19.00 Uhr)	Soldatenheim

Allgemeine Hinweise

AUS DER VORSTANDSCHAFT

- Unsere Kameradschaft verfügt über eine eigene Homepage, die ständig aktualisiert wird (www.Hammelburger-Lehrbataillon.de).
- Zur kostengünstigeren Weitergabe von Informationen tragen E-Mail Adressen bei. Wenn Sie also einen Internetanschluss besitzen, teilen Sie uns Ihre Mail Adresse bitte mit.
- Änderungen Ihrer Anschriften oder Kontoverbindungen teilen sie uns bitte umgehend mit. Sie können dazu auch das Änderungsformular aus dem Internet nutzen.

Impressum

Ausgabe 1/2009 | 04. Jahrgang | Infobrief

Herausgeber

Kameradschaft Hammelburger Lehrbataillon e.V.

Verantwortlich für den Inhalt

OTL Jörg Schaffelke

Autoren

OTL Jörg Schaffelke, OStFw a.D. Hagemann,

OStFw a.D. Pakull, OStFw d.R. Herbert Hausmann,

Hptm d.R. Christian Seel

Gestaltung

OFw Dominik Markota | www.art-or-silence.de

Anschrift

Kameradschaft Hammelburger Lehrbataillon

Infanterieschule - Saaleck-Kaserne

Rommelstr. 31

97762 Hammelburg

Tel.: 09732 784 26 21

Vorstand@Hammelburger-Lehrbataillon.de